



Klima-Pavillon 2018 in Weimar

Foto: Matthias Eckert

Der Klima-Pavillon des Thüringer Ministeriums für Umwelt, Energie und Naturschutz ist Ort für Information, Diskussion und Aktion rund um Klimaschutz, erneuerbare Energien, Energieeffizienz und Nachhaltigkeit.

Ab **Ende April bis Anfang September** lädt er in Weimar zu vielfältigen Ausstellungen, Vorträgen, Gesprächen und Kulturbeiträgen, Aktionen sowie einem Kinder- und Jugendprogramm auf den **Beethovenplatz** ein.

Im Klima-Pavillon ist zudem eine überraschende Dauerausstellung zu Klimawandelfolgen in Thüringen zu sehen.

Der Klima-Pavillon ist zentrale Anlaufstelle für Klimafragen und Treffpunkt für alle, die sich austauschen und einbringen wollen. Die Besucherinnen und Besucher können entdecken, staunen, sich informieren und Ideen für den eigenen klimafreundlichen Alltag mitnehmen. Gemeinsam Visionen für Thüringen entwickeln - das ist das Ziel.

Im Klima-Pavillon finden 2018 dazu spannende Themenwochen statt:

- ✓ Klimawandel und Klimaanpassung
- ✓ Nachhaltige Ernährung und nachhaltiger Konsum
- ✓ Nachhaltige Mobilität und Naturtourismus
- ✓ Erneuerbare Energien und Energieeffizienz

Die Thüringer Energie- und GreenTech-Agentur GmbH (ThEGA) organisiert und betreut den Klima-Pavillon im Auftrag des Thüringer Umweltministeriums.



Ansprechpartner:

Prof. Dr. Dieter Sell
Geschäftsführer ThEGA

Telefon: 0361 – 5603220
Mail: dieter.sell@thega.de



Ministerium
für Umwelt, Energie
und Naturschutz

Ansprechpartnerin:

Anna Mlejnek-Göring
Referentin Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: 0361-573911934

Mail: anna.mlejnek-goering@tmuen.thueringen.de



Standort 2018

Beethovenplatz Weimar

Pavillon

Durchmesser (Nutzfläche):
Höhe:

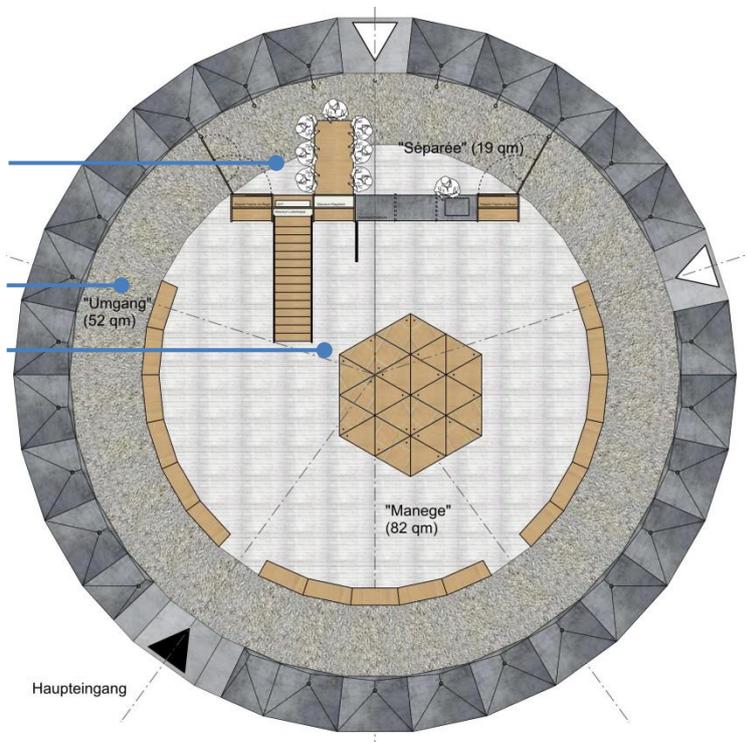
ca. 14 m
ca. 10 m

- (1) Séparée bzw. Empore
(Besprechung/ 8 Pers.)
- (2) Umgang (Ausstellung)
- (3) Manege (Veranstaltung)

gesamt: 153 m²

Ausstattung u.a.:

- 115 flexible Sitzmöglichkeiten
- flexible Tische und Stehtische
- Mikrofon- und Tonanlage
- Bildschirm



„Nachhaltigkeit“ ist nicht nur inhaltliches Thema, sondern auch Grundprinzip des Baus Klima-Pavillon. Das in Zusammenarbeit von Prof. Ruth (Bauhaus-Universität Weimar) und dem Weimarer Architekten Andreas Reich entwickelte Gebäude erinnert in seiner Form an die Erdkugel, umgeben von einer leichten, lichtdurchlässigen Membran, vergleichbar der schützenden Erdatmosphäre.

Die gesamte Bauweise ist auf eine flexible und nachhaltige Nutzung ausgelegt. Die Bauteile des Klima-Pavillons wurden so weit wie möglich durch lokale Lieferanten und aus wiederverwendbaren Materialien, wie unbehandeltem Stahl, Buche und Lärche gefertigt.

Außen angebracht finden sich 20 Solarschirme, die mit der jüngsten Entwicklung im Bereich Solarenergie, organischen Solarzellen, Strom für den Klima-Pavillon erzeugen.

Hochflexibles Mobiliar ermöglicht eine Vielzahl an Veranstaltungsformaten.

www.klima-pavillon.de